

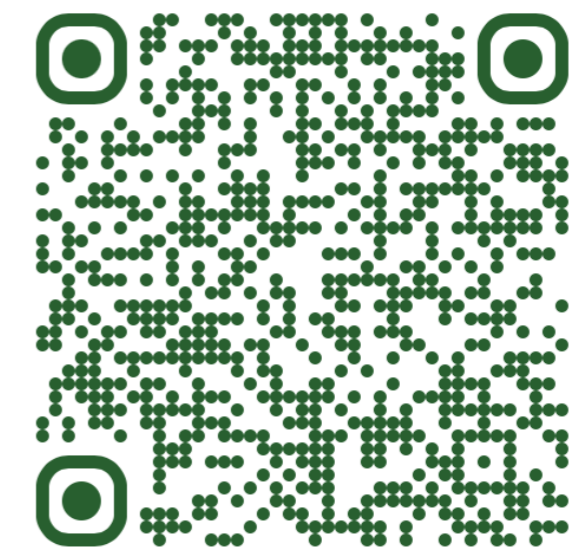
GreenH₂Supply

Sichere und resiliente leitungsgebundene Versorgung von Kraftwerken, Industrie und Gewerbe mit grünem Wasserstoff

Projektdaten

- Laufzeit: 01.01.2026 – 31.12.2028
- Fördersumme: 2 Mio. €
- Gesamtbudget: 3,5 Mio. €

Forschungswebsite



Forschungsschwerpunkte

- Sicherer und zuverlässiger Betrieb von Wasserstoffnetzen
- Langzeitprüfung von Rohrleitungen und Komponenten auf H₂-Tauglichkeit
- Monitoring von Betrieb, Energiebedarf und Emissionen
- Untersuchung erhöhter Gasgeschwindigkeiten und Strömungseffekte
- Optimierung von Betrieb, Instandhaltung und Kosten
- Lebenszyklusanalyse (LCA) von H₂-Pipelines und Umstellung bestehender Netze
- Ableitung von Empfehlungen für künftige H₂-Regelwerke

Projektpartner & Projektträger



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

HTWK

ING Fakultät
Ingenieurwissenschaften

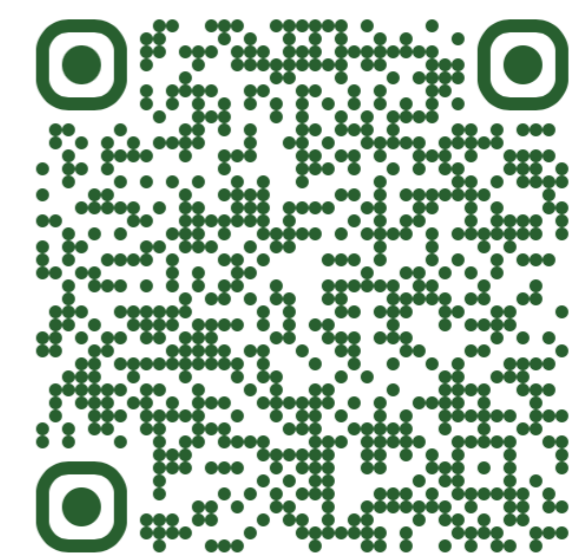
SafeH₂Supply

Sichere und umweltverträgliche Wasserstoffversorgung

Projektdaten

- Laufzeit: 01.04.2025 – 31.12.2027
- Fördersumme: 730.000 €
- Gesamtbudget: 900.000 €

Forschungswebsite



Forschungsschwerpunkte

- Test neuer Odoriermittel für Wasserstoff
- Untersuchung von Wechselwirkungen zwischen Odoriermitteln und Endgeräten sowie Bedarf an Deodorierung
- Sicherstellung der Wasserstoffqualität durch Analyse bestehender Erdgas-Rohrmaterialien auf Rückstände und Störstoffe
- Messung realer H₂-Emissionen unter Praxisbedingungen
- Lebenszyklusanalyse (LCA) des leitungsgebundenen Wasserstofftransports zur Bewertung von Umweltwirkungen und Ableitung von Minderungsmaßnahmen
- Erprobung des Gesamtsystems im Wasserstoffdorf Bitterfeld-Wolfen vom Netz bis zum Endgerät

Projektpartner & Projektträger



Gefördert durch



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Kofinanziert von der Europäischen Union

HTWK

ING Fakultät
Ingenieurwissenschaften

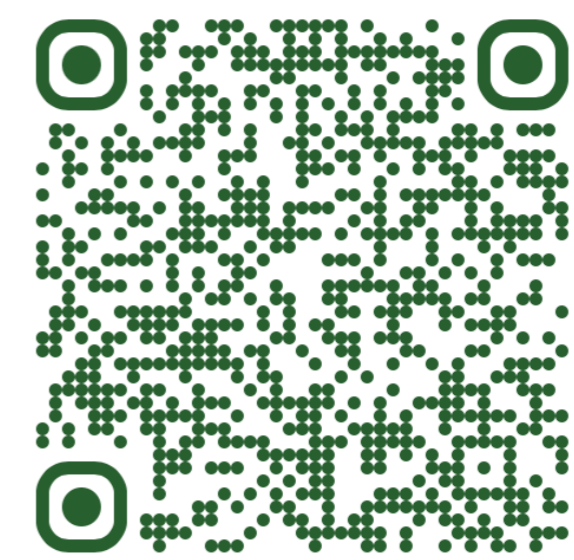
BLWH₂

Verbundvorhaben: EnEff:Wärme: BLWH₂ – Erschließung und Versorgung von Bestandsgebäuden und Neubauentwicklungen der Stadt Bad Lauchstädt mit klimaneutraler Wärme

Projektdaten

- Laufzeit: 01.11.2024 – 31.10.2026
- Fördersumme: 636.000 €
- Gesamtbudget: 1,07 Mio. €

Forschungswebsite



Forschungsschwerpunkte

- Nutzung der Abwärme aus Elektrolyseuren für urbane Wärmeversorgung
- Entwicklung sicherer Versorgungskonzepte für Fernwärme
- Stärkung der Sektorenkopplung (Strom–Wärme–Wasserstoff)
- Aufbau und Erweiterung der Wertschöpfungskette in Bad Lauchstädt
- Kombination von Elektrolyse und H₂-KWK zur Steigerung der Effizienz
- Technische, wirtschaftliche und ökologische Machbarkeitsprüfung
- Lebenszyklusanalyse (LCA) und CO₂-Footprint der bevorzugten Lösung

Projektpartner & Projektträger



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



HTWK

ING Fakultät
Ingenieurwissenschaften